

Datenschutzinformation

Der Schutz Ihrer Daten ist uns ein besonderes Anliegen. Wir werden Ihre Daten stets nur im Rahmen der Grenzen des Bundesdatenschutzgesetzes und der Datenschutz-Grundverordnung verwenden.

1. Verantwortliche Stelle
2. Datenschutzbeauftragte
3. Welche Daten verarbeiten wir?
4. Zu welchem Zweck verarbeiten wir diese Daten?
5. Auf welcher Rechtsgrundlage verarbeiten wir Ihre Daten?
6. Geben wir Daten von Ihnen an Dritte weiter?
7. Wie lange bewahren wir Ihre Daten auf?
8. Welche Rechte haben Sie?
9. Informationen zu Ihrem Widerspruchsrecht

1. Verantwortliche Stelle

Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist:

digitalsee GmbH
Berliner Straße 52e
38104 Braunschweig
+49 531 18050850
info@digitalsee.de

Registergericht Amtsgericht Braunschweig
Registernummer HRB 207274

Wir werden vertreten durch die Geschäftsführer:

Oliver Düvel
Joachim Fricke
Gunhard Keil

2. Datenschutzbeauftragte

Rechtsanwältin Johanna Feuerhake
Obere-Masch-Str. 22
D-37073 Göttingen

Tel: +49-(0)-551-5311924
Fax: +49-(0)-551-488 59 51
Email: info@anwaltskanzlei-feuerhake.de

3. Welche Ihrer Daten verarbeiten wir?

Wir, die digitalsee GmbH (im Folgenden digitalsee), verarbeiten folgende personenbezogenen Daten:

- Name und Anschrift
- Geburtsdatum
- Telefonnummern (soweit vorhanden Festnetz und Mobil)
- sowie — falls vorhanden — Email-Adresse

- Lebenslauf, Anschreiben, Zeugnisse

4. Zu welchem Zweck verarbeiten wir Ihre Daten?

digitalsee verarbeitet personenbezogene Daten (im Folgenden: „Daten“) von Bewerbern. Die Datenverarbeitung erfolgt, um Ihre Bewerbung zu bearbeiten, zu beantworten und ggf. mit Ihnen ein Vorstellungsgespräch zu vereinbaren. Wir behalten uns vor, Ihre Bewerbung aufzubewahren, um ggf. bei anderen für Sie in Frage kommenden Arbeitsstellen in unserem Betrieb auf Sie zurückzukommen. Bitte beachten Sie Ihr Widerrufsrecht (s. u.).

5. Auf welcher Rechtsgrundlage verarbeiten wir Ihre Daten?

Die Rechtsgrundlage ist Art. 6 I lit. b) DSGVO (Vertragserfüllung) und Art. 6 I lit. f) DSGVO (berechtigtes Interesse), um zum einen unsere Verpflichtungen aus der Stellenausschreibung zu erfüllen und zum anderen qualifizierte Fachkräfte zur Verwirklichung unseres Gesellschaftszweckes und Erhalt unseres Geschäftsbetriebes anzuwerben und einzustellen.

Schließlich erfolgt eine teilweise Verarbeitung in allen Fällen über die obigen Zwecke hinaus aufgrund von Art. 6 I c) DSGVO (rechtliche Verpflichtung), wenn wir diese benötigen, um ein faires Bewerbungsverfahren durchzuführen bzw. nachzuweisen und unseren steuer- und handelsrechtlichen Pflichten und Aufbewahrungsfristen nachzukommen.

6. Geben wir Daten von Ihnen an Dritte weiter?

Ggf. übermitteln wir Daten von Ihnen im Rahmen unserer Buchhaltung an unser Steuerbüro, wenn wir Ihnen z. B. Fahrtkosten erstattet haben. Unser berechtigtes Interesse hieran ist eine effektive und sachkundige Buchführung durch Spezialisten und Verschlankung des Verwaltungsaufwands innerhalb unseres Betriebes im Sinne des Art. 6 I lit. f) DSGVO. Des Weiteren werden die in unserer Buchhaltung enthaltenen Daten ggf. an das Finanzamt übermittelt. Dies geschieht zur Erfüllung unserer gesetzlichen Verpflichtungen, sodass die gesetzliche Grundlage dafür Art. 6 I lit. c) DSGVO ist.

7. Wie lange bewahren wir Ihre Daten auf?

Die Aufbewahrungsdauer bzw. Speicherdauer ist begrenzt. Wir löschen alle Daten spätestens nach 6 Monaten mit folgenden Einschränkungen:

- Wir können Ihre Daten erst löschen sobald die steuer- und handelsrechtlichen Aufbewahrungsfristen abgelaufen sind.
- Eventuell benötigen wir Ihre Daten noch länger zur Wahrung unserer berechtigten Interessen im Sinne des Art. 6 I lit. f) DSGVO, um etwaige rechtliche Ansprüche im Zusammenhang mit dem Verhältnis des Arbeitssuchenden mit dem potentiellen Arbeitgeber zwischen uns geltend zu machen oder abwehren zu können.
- Sollten Sie einer Nutzung Ihrer Daten widersprechen, schränken wir die Nutzung Ihrer Daten sofort ein und löschen diese soweit sie nicht aus anderen Gründen (s. o.) durch uns noch vorgehalten werden müssen.

8. Welche Rechte haben Sie?

a) Recht auf Auskunft

Sie haben das Recht, eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob Sie betreffende personenbezogene Daten von uns verarbeitet werden, und das Recht auf Auskunft über Ihre personenbezogenen Daten, die von uns verarbeitet werden, nach Art. 15 DSGVO.

b) Recht auf Berichtigung

Sie haben das Recht auf Berichtigung, aber auch Vervollständigung, Ihrer Daten nach Art. 16 DSGVO.

c) Recht auf Löschung

Sie haben das Recht auf unverzügliche Löschung Ihrer personenbezogenen Daten („Recht auf Vergessenwerden“) nach Art. 17 DSGVO,

- wenn diese nicht mehr benötigt werden.
- wenn Sie der Verarbeitung widersprochen haben.
- wenn Sie widersprochen haben aus Gründen einer besonderen Situation bei sich und auf unserer Seite die berechtigten Interessen nicht überwiegen.
- wenn die Daten unrechtmäßig verarbeitet werden.
- die Löschung zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich ist.

d) Recht auf Einschränkung

Sie haben das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen des Art. 18 DSGVO,

- wenn Sie die Richtigkeit Ihrer personenbezogenen Daten bestreiten und während wir die Richtigkeit Ihrer personenbezogenen Daten überprüfen.
- wenn die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten unrechtmäßig ist.
- wenn Ihre Daten durch uns nicht mehr benötigt werden, Sie diese jedoch benötigen zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.
- wenn Sie der Verarbeitung Ihrer Daten widersprochen haben und noch unklar ist, ob unser berechtigtes Interesse überwiegt.

e) Übertragbarkeit

Sie haben das Recht auf Übertragbarkeit Ihrer Daten gemäß Art. 20 DSGVO.

f) Widerruf bei Verarbeitung aufgrund einer Einwilligung

Sollten wir Ihre personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke aufgrund Ihrer Einwilligung verarbeiten, haben Sie das Recht, Ihre Einwilligung jederzeit und mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen.

g) Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten Widerspruch einzulegen, wenn die Verarbeitung aufgrund unserer berechtigten Interessen erfolgt und Gründe bei Ihnen vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben. Bei Maßnahmen der Direktwerbung haben Sie dieses Recht des Widerspruchs jederzeit und uneingeschränkt, vgl. auch Ziffer 9 („Informationen zu Ihrem Widerspruchsrecht“).

h) Wie übe ich meine Rechte aus?

Alle Ihre o. g. Rechte können Sie zum Beispiel mit einer E-Mail an uns unter: info@digitalsee.de ausüben. Weitere Kontaktdaten finden Sie oben unter Ziffer 1.

i) Beschwerderecht

Sie haben ferner das Recht, sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren, insbesondere bei der für uns zuständigen Landesbeauftragten für den Datenschutz Niedersachsen:

Barbara Thiel, Prinzenstraße 5, 30159 Hannover
Telefon: +49 (0511) 120 45 00
Telefax: +49 (0511) 120 45 99
Email: poststelle@lfd.niedersachsen.de

Ihnen steht es frei, die Beschwerde auch bei der Aufsichtsbehörde Ihres Wohnsitzes zu erheben. Eine Liste der Landesdatenschutzbeauftragten finden Sie unter: www.bfdi.bund.de/DE/Infothek/Anschriften_Links/Landesdatenschutzbeauftragte/Landesdatenschutzbeauftragte_liste.html

9. Informationen zu Ihrem Widerspruchsrecht

Recht auf Widerspruch gegen Direktmarketing

Bei einer Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zum Zwecke der Direktwerbung haben Sie gemäß Art. 21 II DSGVO jederzeit das Recht, Widerspruch gegen die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten einzulegen.

Recht auf Widerspruch bei Verarbeitung aufgrund berechtigter Interessen

Sofern wir Ihre personenbezogenen Daten aufgrund berechtigter Interessen verarbeiten, haben Sie ferner das Recht, einer solchen Datenverarbeitung zu widersprechen, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben.

Sie können Ihren Widerspruch jederzeit und formlos an die unter Ziffer 1 genannten Kontaktdaten richten.